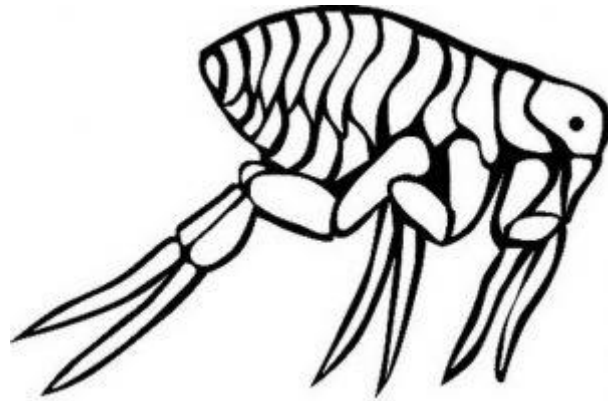


Infokarte



Der Floh

Flöhe sind bewegliche, braunschwarze Insekten. Mit ihren 6 Sprungbeinen springen sie auf ihren Wirt. Ein Wirt kann zum Beispiel eine Katze, ein Hund oder ein Igel sein.

Ein Floh ernährt sich von Blut. Er sticht mit seinem Rüssel in die Haut und saugt das Blut.

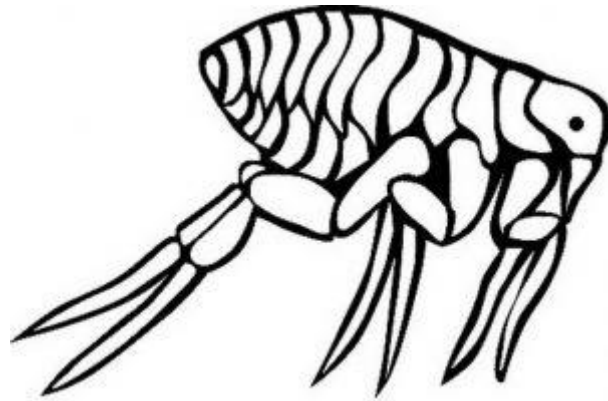
Ein Flohweibchen kann 20 – 50 Eier am Tag legen. Die Eier landen im Fell des Wirtes. Nach wenigen Tagen schlüpfen Flohlarven aus den Eiern. Die Larven krabbeln in Teppiche und Bodenritzen. Bald spinnt sich jede Larve in einen Kokon ein.

Dann entwickelt sie sich zur Puppe. Nach 7 – 15 Tagen schlüpft ein erwachsener Floh.

Erwachsene Flöhe sind ungefähr 5 Millimeter lang.

Sie können bis zu 50 cm weit springen.

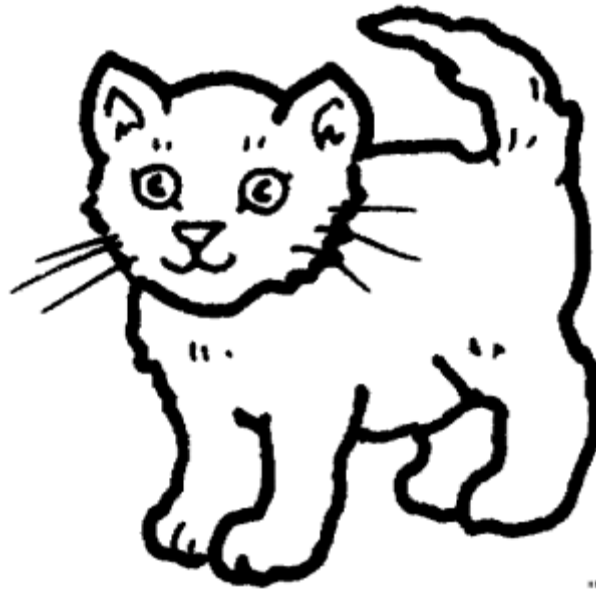
Infokarte



Der Floh

Klasse:	Insekt
Länge:	bis 5 mm
Gewicht:	bis 2 mg
Sprungweite:	etwa 50 cm
Nahrung:	Blut (Flöhe kommen sehr lange ohne Nahrung aus)
Lebensraum:	Fell von Hunden und Katzen Polsterritzen, unter Möbeln, feuchte und warme Orte
Verbreitung:	auf der ganzen Welt
Feinde:	Ameisen
Anzahl der Junge:	20 bis 50 Eier

Infokarte



Die Hauskatze

Die Hauskatze stammt von einer Wildkatze in Afrika ab.

Die Katzen haben einen runden Kopf, zwei kleine Ohren, einen langen Schanz und ein weiches Fell.

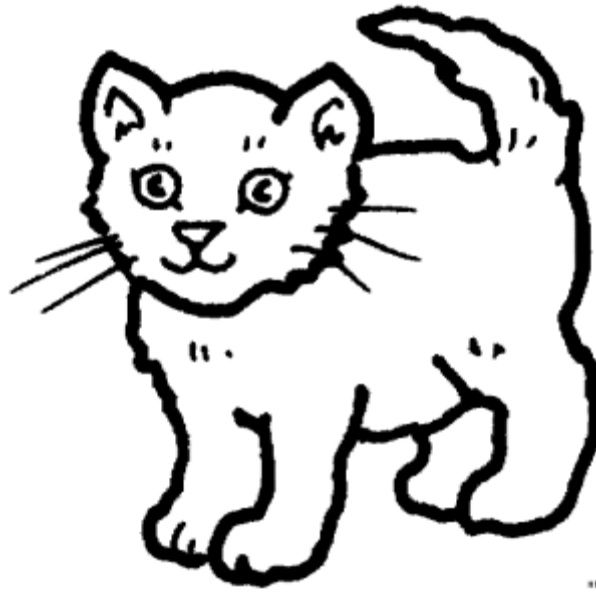
Katzen bewegen sich sehr geschickt und klettern sehr gut. Sie können sehr gut hören und sehr gut sehen. Katzen leben mit uns Menschen in Wohnungen und Häusern. Früher fingen sie oft Mäuse auf Bauernhöfen.

Sie können 3 bis 4 Meter weit springen.

Im Frühling ist Paarungszeit. Nach 9 Wochen kommen sieben bis zehn Jungen auf die Welt. Sie werden von der Katzenmutter gesäugt.

Katzen fressen Fleisch. Das bekommen sie meistens als Fertigfutter aus Dosen. Sie brauchen immer frisches Wasser. Wohnt eine Katze in einer Wohnung, so braucht sie auch ein Katzenklo.

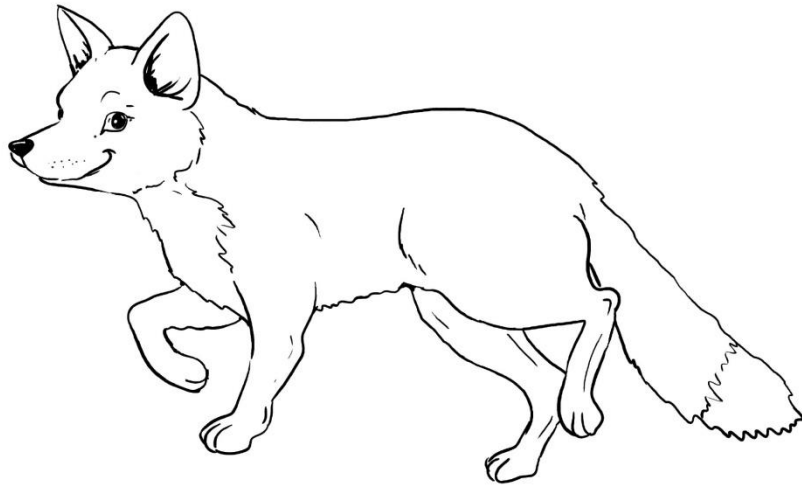
Infokarte



Die Hauskatze

Klasse:	Säugetier
Länge:	bis 130 cm
Gewicht:	2 bis 8 kg
Sprungweite:	3 bis 4 m
Nahrung:	Mäuse, Fertigfutter
Lebensraum:	Häuser, Bauernhöfe, Städte, Wildnis
Verbreitung:	auf der ganzen Welt
Feinde:	Luchs, Wolf, Fuchs, Autos
Anzahl der Junge:	7 bis 10 Junge

Infokarte



Der Fuchs

Der Fuchs gilt als besonders schlau.

Füchse sind Raubtiere. Sie sind mit dem Hund und dem Wolf verwandt.

Füchse werden 60 bis 90 cm lang, etwa 40 Zentimeter hoch und sie wiegen 7 bis 10 Kilogramm.

Sie springen bis zu 3 Meter weit. Typisch für sie ist der dicke, buschige und lange Schanz. Der Schwanz ist 40 cm lang. Das Fell ist rotbraun. Die Wangen, der Bauch und die Innenseiten der Beine sind weiß.

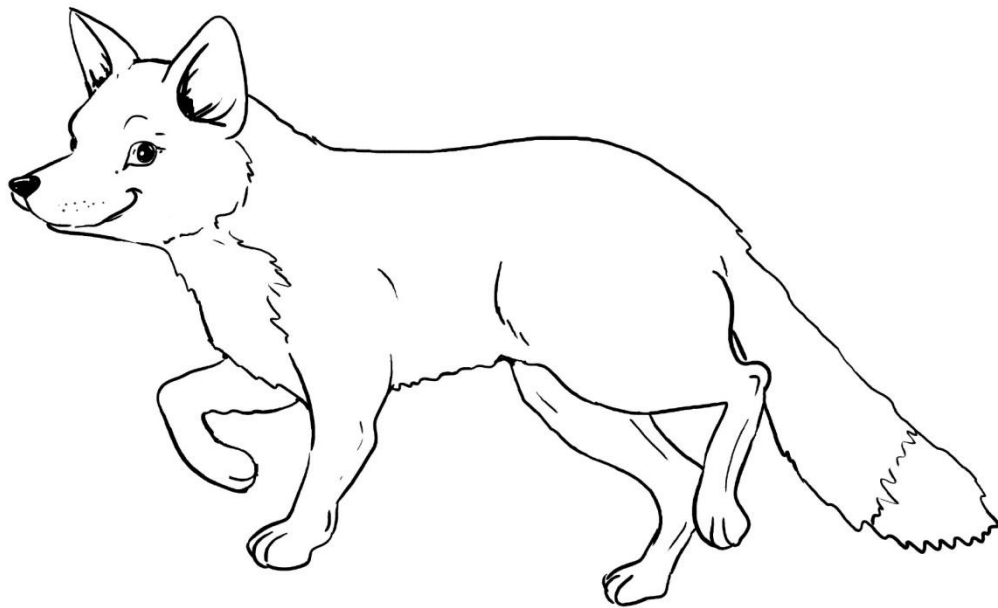
Der Fuchs ist weit verbreitet. Er lebt in Europa, Nordamerika und Nordafrika.

Nach der Paarung kommen 3 bis 5 Junge zur Welt.

Nachts und in der Dämmerung ist der Fuchs aktiv.

Die Füchse sind am meisten von den Menschen bedroht.

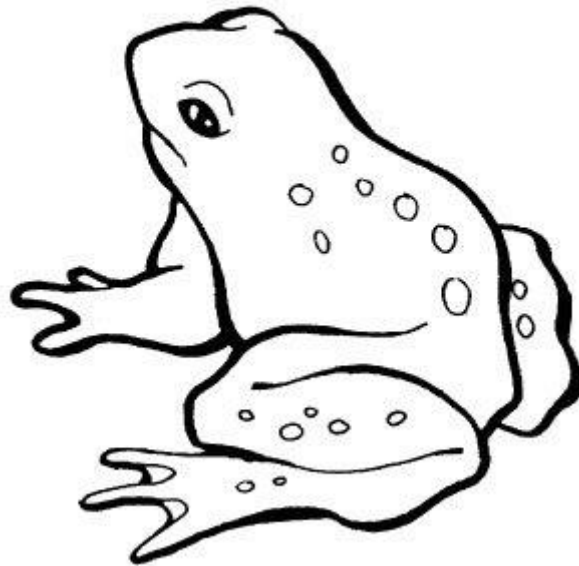
Infokarte



Der Fuchs

Klasse:	Säugetier
Länge:	60 bis 90 cm
Gewicht:	7 bis 10 kg
Sprungweite:	3 m
Nahrung:	Aas, Fische, Mäuse, Kaninchen, Früchte, Regenwürmer
Lebensraum:	Wälder, Berge, Küste
Verbreitung:	Europa, Nordamerika, Nordafrika, Asien
Feinde:	Greifvögel, Wolf, Mensch
Anzahl der Junge:	3 bis 5 Junge

Infokarte



Der Springfrosch

Der Springfrosch sieht dem Grasfrosch ähnlich. Es ist eine seltene Froschart,

Der Springfrosch ist etwa 6 bis 8 cm lang. Er wiegt zwischen 35 und 50 Gramm.

Der Springfrosch hat sehr lange Beine. Daher kann er 75 cm hoch und 2 Meter weit springen.

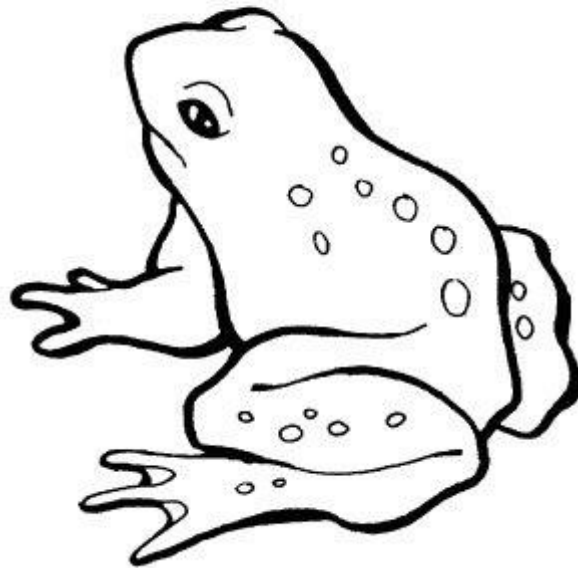
Er lebt in stehende Gewässer. Außerdem mag er Wälder. Allerdings sollte ein See in der Nähe sein.

Der Springfrosch frisst Mücken, Fliegen, Würmer und Käfer.

Springfrösche legen Laichballen ab. Als Laichballen werden Eier von Tieren genannt, die die Eier im Wasser ablegen.

Der Springfrosch legt 450 bis 1 800 Eier in Laichballen ab.

Infokarte



Der Springfrosch

Klasse:	Säugetier
Länge:	6 bis 8 cm
Gewicht:	35 bis 50 g
Sprungweite:	2 m
Nahrung:	Mücken, Fliegen, Würmer, Käfer
Lebensraum:	stehende Gewässer, Wälder in Wassernähe
Verbreitung:	Europa
Feinde:	Autos, Vögel, Fische
Anzahl der Junge:	450 bis 1 800 Eier